

Schüler krank, Attest/Krankschreibung notwendig?

Beitrag von „krabat“ vom 13. Dezember 2017 21:11

In BW ist das in der Schulbesuchsverordnung ganz klar geregelt:

Zitat von SchulBesV BW

(2) Bei einer Krankheitsdauer von mehr als zehn, bei Teilzeitschulen von mehr als drei Unterrichtstagen, kann der Klassenlehrer vom Entschuldigungspflichtigen die Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses verlangen. Lassen sich bei auffällig häufigen Erkrankungen Zweifel an der Fähigkeit des Schülers, der Teilnahmepflicht gemäß § 1 nachzukommen, auf andere Weise nicht ausräumen, kann der Schulleiter vom Entschuldigungspflichtigen die Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses verlangen. In diesen Fällen und unter den gleichen Voraussetzungen bei langen Erkrankungen kann der Schulleiter auch die Vorlage eines amtsärztlichen Zeugnisses verlangen.

Dies gilt sowohl für die allgemein bildenden als auch die beruflichen Schulen. Ob an dem betreffenden Tag eine Klassenarbeit geschrieben wurde oder nicht, spielt auch überhaupt keine Rolle. Somit könnte sich jeder Schüler in BW problemlos gegen eine Attestpflicht bei Klassenarbeiten oder Nachschreibeterminen wehren, wenn seine Fehlzeiten insgesamt nicht auffallend hoch sind.